

I. Grundlage

Diese Datenschutzerklärung betrifft alle Personen, welche Dienstleistungen der KLUG touristik GmbH nutzen. Wir informieren Sie damit über Art, Umfang und Zweck der Erhebung und Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten durch unser Unternehmen. Wir achten Ihre Privatsphäre und sind bestrebt, die gesetzlichen Vorgaben für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (EU-Verordnung Nr. 679/2016 (DSGVO), DSG 2000, DSG 2018 und TKG 2003) genau einzuhalten. Alle Ihre personenbezogenen Daten werden auf dieser Grundlage verarbeitet.

2. Informationspflicht gemäß Art 13 DSGVO

2.1. Verantwortlicher

KLUG touristik GmbH
Praterstraße 38, 1020 Wien, +43 1 245 50, datenschutz@klugtouristik.com

2.2. Zweck und Rechtsgrundlage

Die Verarbeitung der Daten erfolgt zum Zweck der Vertragserfüllung gemäß Art 6 Abs 1 lit b DSGVO bzw. aus den daraus erforderlichen rechtlichen Verpflichtungen (lit c). Gegebenenfalls werden die Daten auch zum Zweck der Direktwerbung (berechtigtes Interesse gemäß lit f) verwendet. Der Newsletterversand erfolgt auf Grund einer Einwilligung nach lit a).

2.3. Kategorie von Empfängern

Um die angebotenen Leistungen erbringen zu können, werden Ihre Daten an andere Dienstleistungsbetriebe weitergeleitet. Dies können zum Beispiel Reedereien, Fluglinien oder Busunternehmen sein. Zur Abwicklung des Zahlungsverkehrs werden die Daten an die entsprechenden Institute übermittelt. Weiters kann es vorkommen, dass staatlichen Behörden oder Gerichte Auskunft verlangen.

2.4. Weiterleitung in Drittstaaten

Grundsätzlich erfolgt keine Weiterleitung an Drittstaaten. Bei Reisen (ganz oder teilweise) außerhalb der EU, werden die Daten zur Vertragserfüllung (Art 49 Abs 1 lit b) an Leistungsträger in Drittstaaten weitergeleitet, in welchen kein entsprechendes Schutzniveau besteht. Dies kann, soweit gesetzlich vorgesehen, auch die Übermittlung an staatliche Behörden beinhalten (z.B. Einreisemodalitäten).

2.5. Speicherdauer

Aus buchhalterischen Gründen werden Buchungsdaten bis zu sieben Jahre lang gespeichert und anschließend automatisch gelöscht. Newsletter-Daten werden bis zum Widerruf gespeichert.

3. Ihre Rechte gemäß DSGVO

3.1. Auskunftsrecht (Art 15 DSGVO)

Sie haben die Möglichkeit Auskunft zu verlangen, welche Daten von Ihnen gespeichert wurden. Diese Anfrage können Sie schriftlich (E-Mail, Post, Fax) oder persönlich in unserer Buchungszentrale stellen. Um Sie eindeutig zuordnen zu können und Auskünfte nicht an andere Personen zu erteilen, ersuchen wir um Übermittlung einer Ausweiskopie. Die Anfrage muss innerhalb von 4 Wochen beantwortet werden.

3.2. Recht auf Berichtigung (Art 16 DSGVO)

Sollten Sie feststellen, dass wir unrichtige Daten über Sie gespeichert haben, können Sie eine Berichtigung verlangen, welcher wir gerne nachkommen.

3.3. Recht auf Löschung (Art 17 DSGVO)

Sie können verlangen, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden. Wir bitten Sie aber zu beachten, dass wir gesetzlich verpflichtet sind, manche Daten für einen gewissen Zeitraum aufzubewahren und diese erst danach gelöscht werden.

3.4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art 18 DSGVO)

Wenn personenbezogene Daten nicht mehr benötigt werden oder unrechtmäßig verarbeitet wurden, können Sie die weitere Verarbeitung einschränken lassen.

3.5. Recht auf Datenübertragbarkeit (Art 20 DSGVO)

Wenn Sie wünschen, können wir Ihre Daten elektronisch zur Verfügung stellen, damit diese übertragen werden können.

3.6. Recht auf Beschwerde (Art 77 DSGVO)

Sind Sie der Ansicht, dass die Verarbeitung der Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres Aufenthaltsorts.

Für Österreich:

Österreichische Datenschutzbehörde, Wickenburggasse 8, 1080 Wien, +43 1 52 152-0, dsb@dsb.gv.at